

Auszeichnung nach der Saison

Leichtathletinnen Wieninger, Belouazza und Wolsberger in die Förderkader berufen

VON LUDWIG STUFFER

Mühldorf – Die Leichtathleten aus dem Landkreis waren in dieser Saison wieder einmal sehr erfolgreich – und drei Sportlerinnen erfüllten nun die Normen, um in einen der begehrten Kader berufen zu werden.

Nach wie vor – und dies schon seit vielen Jahren – ist es dem Bezirksverband ein sehr großes Anliegen, dass vor allem der zwölf- und 13-jährige Nachwuchs gefördert wird, um ihm eine gewisse Zukunft zu ebnen. Nach der Talentiade im Oktober wurden aus einem Punktsystem die vielseitigsten und überdurchschnittlichsten Athleten in Bezug auf ihre Motorik und speziellen Fähigkeiten getestet. In diesem ausführlichen Test aus einem „fliegenden“ 30-Meter-Sprint ohne Startblock, dem 3er-Hop-Sprung, dem Kugelschocken und dem Ausdauer-Coopertest nahmen heuer 108 Kinder an dem Projekt teil und nur 47 qualifizierten sich für den Bezirkskader. Zusätzlich wurden auch Athleten anhand ihrer erzielten Freiluft-Leistungen in diesem Jahr nominiert.

In den Bezirkskader arbeitete sich nun mit Marie Wieninger eine Sportlerin aus dem Landkreis, sie bestätigt damit die ausgezeichnete Nachwuchsarbeit von Trainer Hubert Hornung beim TSV Mühldorf. Nachdem es keine bayerischen Titelkämpfe für diese Altersklasse gibt, arbeitete sich der Nachwuchs vor allem bei den oberbayerischen Meisterschaften ins Rampenlicht. In der Jugend W13 bewährte sich die Mühldorferin mit vielseitigen Talenten und erfüllte deshalb die Normen für den Kader.

Unter den knapp 170 neu nominierten Bayern-Kaderathleten befinden sich zum Saisonende nun auch zwei Landkreis-Sportlerinnen. Alia Belouazza vom TSV Mühldorf eroberte über 800 Meter und im Blockmehrkampf Wurf Medaillen bei der Bayerischen und jüngst feierte sie auch zwei neue bayerische Hallen-Rekorde über 600 Meter der Jugend W13 und W14. Deshalb stand einer Nominierung in den Bayern-Kader Lauf nichts mehr im Weg.

Lisa Wolsberger vom VfL Waldkraiburg präsentierte sich in dieser Saison enorm vielseitig. Erfolgreich war sie sowohl als bayerische Vize-Meisterin im Blockmehrkampf Sprint/Sprung der Jugend W14 als auch als Finalistin im Weitsprung und im Speerwurf. Mit 5,38 Metern belegt sie als zweitbeste Bayerin zum Jahresende den neunten Platz in der deutschen Jahresbestenliste. Im Zuge ihrer Weitsprung-Leistung darf sich der Schützling von Trainerin Cornelia Schimek nun über einen der begehrten Plätze im Bayern-Kader freuen.



Lisa Wolsberger vom VfL Waldkraiburg wurde in den Landeskader Sprung berufen.

FOTO STUFFER



Dieser Artikel (ID: 2193765) ist am 19.12.2024 in folgenden Ausgaben erschienen: Mühldorfer Anzeiger (Seite 29), Waldkraiburger Nachrichten (Seite 29), Neumarkter Anzeiger (Seite 29).